KLUB DER FREIHEITLICHEN BEZIRKSRÄTE IN MARGARETEN

FPÖ
DIE SOZIALE HEIMATPARTEI

Soweit in dieser Anfrage personenbezogene Ausdrücke verwendet werden umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen.

Trafiküberfall 8.Mai 2017-Zusammenarbeit der Bezirksvorsteherin mit der Wiener Polizei

Die unterfertigten Bezirksräte der FPÖ – Margareten stellen gemäß § 23 der GO der Bezirksvertretungen am 20.06.2017 zum folgende

ANFRAGE:

1) Wie gestaltet sich die Zusammenarbeit mit der Wiener Polizei durch die Frau Bezirksvorsteherin in Wien-Margareten beim Fall Trafiküberfall vom 8. Mai 2017?
2) Gab es eine Kontaktaufnahme?
3) Welche konkreten Anregungen haben Sie dem Sicherheitskoordinator für Margareten betreffend der aktuellen und zukünftigen Sicherheitssituation im Zusammenhang mit diesem Fall gegeben?
4) Welche Maßnahmen wird der Bezirk im Rahmen der Initiative <Gemeinsam.sicher> zusammen mit der Wiener Polizei umsetzen, um solche Fälle, wie den am 8. Mai 2017 zu verhindern?

BEGRÜNDUNG:

In Sitzungen der Bezirksvertretung wird das Thema Sicherheit durch die rot-grüne Mehrheit, aber auch durch die Frau Bezirksvorsteherin immer wieder als Randthema abgetan. Gleichzeitig wurde das Projekt Gemeinsam.sicher durch die Frau Bezirksvorsteherin in der Ausgabe Margareten magazin März 2017 beworben.

Der nachfolgende Fall wäre ein konkretes Beispiel, die Zusammenarbeit der Bezirksvertretung mitzuteilen:
Wien – Margareten: Trafik überfallen
Wien (OTS) - Ein bislang Unbekannter überfiel gestern um 18.32 Uhr eine Trafik in der Wiedner Hauptstraße. Er bedrohte den Angestellten mit einer Pistole und forderte die Herausgabe der Tageslosung. Nachdem ihm der Mitarbeiter einen geringen Bargeldbetrag übergeben hatte, flüchtete der Räuber vom Tatort.

BR Dr. Fritz Simhandl

BR Roland Guggenberger

BR Edith Guggenberger

Büro der Bezirksvertretung
für den 5. Bezirk
12 Juni 2017
Zahl:
Eingang: 5492028/2017